



Projekt simparteam

Dr. med. Ingeborg Singer, Projektleitung

APS-Jahrestagung 2015

Berlin, 17.04.2015



... mehr als
Notfalltraining für
geburtshilfliche Teams

SIMPARTEAM

Simulationstraining



Quelle: anatomischmodel.de vom 02.09.11

Geburtshilflicher Notfälle



Quelle: lebenretten.co.at vom 02.09.11

im Team



Quelle: rescuwell.de vom 02.09.11

Initialzündung

- Koordinierte Registerauswertung 2010 der APS-AG „Behandlungsfehlerregister“ zu geburtsassoziierten Schäden

Ergebnisse der koordinierten Registerauswertung

- Ursachenkomplex für die Mehrzahl fehlerbedingt entstandener schwerer kindlicher Geburtsschäden:
 - Verzögerte Sectio-Indikationen
 - CTG-Versäumnisse und – Fehlinterpretationen
 - Unklare Verfahrensregelungen im Kreißsaalteam bei Notfallsituationen
 - Kommunikationsstörungen im Team

Projektidee

- Entwicklung, Pilotierung und Evaluation eines Kreißsaalteamtrainings mit Schwerpunkt auf der Simulation geburtshilflicher Notfälle
- **Ziel:** Erhöhung der Sicherheit für Mutter und Kind bei Notfallsituationen unter der Geburt

Inhalte für 1,5 Trainingstage

- Einführender Vortrag (Geburtshilfliche Notfälle, CRM etc.)
- CTG-Schulung für Hebammen und Geburtshelfer
- Skills-Training Neugeborenen-Erstversorgung für Neonatologen und Anästhesisten
- CRM-Training mit Simulatoren, Videoaufzeichnung und Debriefing
- Anleitung zur Nutzung von Fehlermeldesystemen
- Anleitung zur Erarbeitung lokaler Kreißsaalleitlinien oder Checklisten

Crisis Resource Management (David Gaba, Stanford)

- Die Fähigkeit,
- das Wissen, was getan werden muss,
- auch unter den ungünstigsten und unübersichtlichsten Bedingungen der Realität eines medizinischen Notfalls
- in effektive Maßnahmen im Team umzusetzen.

Probetraining in München



Quelle: Klinikum der Universität München

Praktische Durchführung der Trainings

- Training vor Ort in der gewohnten Umgebung des Teams
- Beteiligung aller in Frage kommenden Berufsgruppen am interdisziplinären Kreißsaalteamtraining

Lifesteuerung durch Instruktoren



Quelle: Klinikum der Universität München

Debriefing



Quelle: Klinikum der Universität München

Studiendesign mit vier Erhebungszeitpunkten an 7 Kliniken

	T0	T1	T2	T3
Zeitpunkt	10 Tage vor dem Training	Unmittelbar vor dem Training	Unmittelbar nach dem Training	6 Monate nach dem Training
N	308	239	248	188
Zielgruppe	Alle an der Geburtshilfe Beteiligten einer Klinik (einschließlich Nicht-Teilnehmende)	Trainingsteilnehmer	Trainingsteilnehmer	Alle an der Geburtshilfe Beteiligten einer Klinik (einschl. Nicht-Teilnehmer)
Zielparameter (Fragebogen)	Technische Fähigkeiten Notfallmanagementkompetenzen Arbeitsumgebung Handlungsbedarf	Erwartungen Handlungsbedarf	Technische Fähigkeiten Notfallmanagementkompetenzen Arbeitsumgebung Feedback zur Trainingsmaßnahme	Technische Fähigkeiten Notfallmanagementkompetenzen Arbeitsumgebung Handlungsbedarf Verbesserungen seit Training



... mehr als
Notfalltraining für

Ergebnisse aus der Selbsteinschätzung der Teilnehmer

- Simparteam Trainings verbessern
 - Technische Fertigkeiten zur Bewältigung geburtshilflicher Notfälle
 - Teammanagement in der Notfallsituation
 - Arbeitsplatzumgebung
 - Sicherheitskultur

Noch ausstehende Evaluation

- Aqua-Institut

Präinterventionsphase	Interventionsphase	Postinterventionsphase
Aufnahmen im Jahr vor der Intervention	Aufnahmen im Zeitraum der Intervention	Aufnahmen im Jahr nach der Intervention

Outcomeparameter für jeden der genannten Zeiträume

- APGAR-Index
- Fetalblutwerte
- Kritisches Outcome bei Neugeborenen
- Geburtshilfliche Verletzungen beim Neugeborenen
- Anteil Mutter und Kind gesund nach Hause entlassen
- Maternales Outcome

Prozessparameter für jeden der genannten Zeiträume

- Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten
- EE-Zeit bei Notfallkaiserschnitt
- Anteil verlegte Kinder in die Neonatologie
- Aufnahmetemperatur in der Neonatologie von Inborns
- Anteil hypoxisch ischämischer Encephalopathien von Inborns

Vielen Dank!

- Für Ihr Interesse
- Für die Preisverleihung
- An die Partner
 - Aktionsbündnis Patientensicherheit
 - AOK Bundesverband
 - AOK Bayern
 - Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
 - Deutsche Gesellschaft für Perinatale Medizin
 - Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin
 - Deutscher Hebammenverband
 - Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement/LMU München
 - MDK Bayern
 - Tübinger Patientensicherheits- und Simulationszentrum/Uni Tübingen
 - Versicherungskammer Bayern



AKTIONSBÜNDNIS PATIENTENSICHERHEIT



Deutscher **Hebammen**Verband e.V.



DGPM



MDK Bayern®

VER|SICHER|KAMMER|UNGS
BAYERN

Finanzgruppe

INM

TüPASS

Tübinger Patienten-Sicherheits
und Simulations-Zentrum



simparteam

... mehr als

**Notfalltraining für
geburtshilfliche Teams**